

Ausbildung zum/zur Feinwerkmechaniker/in

(Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Berlin)

Der **Feinwerkmechaniker** ist ein hochqualifizierter Metallverarbeitungsberuf, der mindestens einen Realschulabschluss mit **sehr guten** bis **guten** Noten in den Fächern Physik und Mathematik voraussetzt.

Bewerber sollen handwerkliches Geschick gepaart mit Daueraufmerksamkeit und gutem Reaktionsvermögen besitzen. Das Ergründen technischer Zusammenhänge, sowie das Interesse an moderner Technik sind Voraussetzungen für diesen Beruf, dessen Lehrzeit 3.5 Jahre dauert.

Die Auszubildenden lernen Metallbearbeitungsprozesse wie Drehen, Fräsen, Bohren oder Schleifen an konventionellen und numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen kennen. Abwechslungsreiche Arbeitsanforderungen bieten Herstellung, Wartung und Instandsetzung von Maschinen und Geräten. Feinmechanische Präzisionsarbeiten, Einzelstück- oder Kleinserienfertigungen verlangen technisches Können. Zum Lehrplan gehören Steuer- und Regelungstechnik, CNC- und CAD/CAM- Technik ebenso, wie das Arbeiten mit unterschiedlichsten Messzeugen und die Beachtung von Normen.

Feinwerkmechaniker arbeiten in Laborwerkstätten, wo sie durch ihre Tätigkeit die Arbeit der Wissenschaftler beim Aufbau von Versuchsanlagen unterstützen.

Bei **Fragen zum Beruf** wenden Sie sich bitte an folgende email-Adresse: tmueller@mbi-berlin.de